



Regionaljournal Steiermark



Wieder unzählige Einsätze nach Unwetter

Es will kein Ende nehmen und wieder mussten die Feuerwehren in Murau und im Murtal zu etlichen Einsätzen nach einem Unwetter ausrücken.

Ein heftiges Unwetter über zog am Sonntagnachmittag über das Obere Murtal. Dabei wurden an den Landesmessstellen des Hydrografischen Dienstes auf der Turrach und Murau/Gestüthof rund 102 Liter/m², in der Gaal 91 Liter/m² und an der Messstelle Glein wurden 56 Liter/m² Niederschlag in 24 Stunden gemessen. Die Feuerwehren Peterdorf, Murau, Katsch an der Mur, Oberwölz, St. Lambrecht, Laßnitz, Scheifling, Unzmarkt, Frauenburg, Oberzeiring, St. Oswald, St. Johann am Tauern, Pöls, Bischoffeld, Kobenz und Seckau mußten zu mehreren Schadstellen ausrücken. An etlichen Stellen wurden Straßen vermurt, zahlreiche überschwemmte Keller galt es auszupumpen. Die Katschtalstraße L 514 wurde an mehreren Stellen vermurt und überflutet, ebenso die B 75 Glattojochstraße war im Bereich Bromach, wo es immer wieder zu Überschwemmungen kommt, nicht passierbar. Die arbeitsintensiven Einsätze der Feuerwehren dauern derzeit noch an.

